

Schlamm Schlacht auf der Hohen Belmicke

Raik Frenz schaffte ein Triple beim Pfänderschießen

Belmicke. Tobias Tomasetti heißt der neue König auf der Hohen Belmicke. In einem spannenden Wettkampf sicherte er sich den Titel und regiert nun seit vorletztem Sonntag gemeinsam mit seiner Frau Maria die Grünröcke in dem Bergneustädter Ort. Nach der Begrüßung durch Vereinsvorsitzenden Björn Engel im St. Anna-Heim ließ Bürgermeister Matthias Thul das Wochenende launig Revue passieren.

„Auch digital flogen die Fetzen“, beschrieb der Rathauschef den ersten Wettkampf unter den zwölf angetretenen Kindern. Liam Tyler Krüger gewann schließlich mit dem 43. Schuss und wählte seine Nachbarin Pauline als Kinderkönigin. Thul hatte ein großes Lob für den Schützenverein: „Wenn es hier zwölf Kinder gibt, die auf den Vogel schießen, habt ihr im Bereich der Nachwuchsarbeit alles richtig gemacht.“

Als nächstes ging es um den Königspokal, den 13 ehemalige Belmicker Majestäten unter sich ausschossen. Matthias Thul schilderte, dass sich der Vogelbauer sehr viel Mühe gegeben habe: „Scheinbar war er aus besonders hartem Eichenholz gefertigt, denn es brauchte immerhin 162 Schüsse,



Die neuen Majestäten mit ihrem Gefolge

bis der Vogel endlich fiel.“ Am Ende hatte Andreas Tambascia den eisernen Vogel erlegt und den Pokal gewonnen.

Beim letzten Schießwettbewerb am Freitag ging es um den „Neustadtkönig“, neun Anwärter schritten zum Schießstand: „Es war ein Wettkampf unter Vollprofis. Und

alle waren heiß auf den Titel.“ Am Ende setzte sich Raik der Große aus dem Hause Frenz durch – ebenfalls mit dem 43. Schuss. Der Bürgermeister erläuterte, dass die Krönung jedoch nicht auf der Belmicke, sondern auf dem Schützenfest in Bergneustadt erfolgen wird.

Spannend berichtete Thul von dem Kampf am Samstag um die Königswürde. Bei „gefühlten minus 20 Grad, sintflutartigem Regen und orkanartigen Winden“ sei den Tausenden Zuschauern am Schießstand eines klar gewesen:

Lesen Sie weiter auf Seite 2

**MIT HERZ, HAND UND
KÖPFCHEN DIE ZUKUNFT
FEST IM VISIER!**

**Starte eine spannende
und abwechslungs-
reiche Ausbildung,
die dich und deine
Talente fordert.**

**Bewirb dich noch jetzt
bei uns im Metallhand-
werk für 2025!**



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 • 51580 Reichshof • www.metallbau-altwicker.de

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Fortsetzung der Titelseite

„Das wird entweder eine dreckige Schlamm Schlacht oder ein epochales Schießen.“ Er selbst habe sich durch die Regenmassen gekämpft und dem Apfel „mit einem meisterlichen Schuss“ ein Wurmloch verpasst.

Nur neun Schuss brauchte es, bis Raik Frenz den Reichsapfel zu Boden schickte, nach neun weite-

ren fiel auch das Zepter. Atemlose Stille herrschte bei der Jagd auf die Krone. Würde er das Triple schaffen? Thul beschrieb den Moment vor dem 26. Schuss: „Raik visierte die Krone an, beinahe zärtlich legte sich sein Finger auf den Abzug - es knallte - und die Krone fiel zu Boden.“ Der designierte Neustadtkönig ist damit der ers-

te Schütze auf der Hohen Belmücke, der alle drei Pfänder bei einem Königsschießen geholt hat. Spannend ging das Schießen der zwölf Anwärter weiter bis zum Zweikampf zwischen Marco Stamm und Tobias Tomasetti, der den zuletzt kopfstehenden Vogel mit dem 200. Schuss erlöste. Das anschließende Kaiserschießen

hatten die sechs Bewerber schnell unter sich ausgemacht. Michael Gehrmann setzte sich mit dem 34. Schuss durch und geht nun mit seiner Frau Stephanie durch die nächsten drei Schützenjahre. Musikalisch begleitet wurden die Krönungsfeierlichkeiten vom Musikverein „Treue“ Ottfingen. (mk)

Es ist wieder so weit: Großes Flugplatzfest „Auf dem Dümpel“ am 14. und 15. Juni

Viele Besucher schätzen die einzigartige Mischung aus Volksfest, kulinarischem Angebot und spektakulärem Flugprogramm



Am Wochenende des 14. und 15. Juni findet auf dem Sportflugplatz „Auf dem Dümpel“ nahe Bergneustadt das 62. Flugplatzfest statt. Es ist eines der größten Publikumsfeste in unserer Region. „Wir freuen uns, auch in diesem Jahr unseren Gästen ein spektakuläres Programm bieten zu können“, so Basti Koppen, verantwortlich im Luftsport-Club Dümpel für das Flugprogramm.

Im Bereich Segelkunstflug werden wir in diesem Jahr gleich zwei Experten begrüßen. Gisbert Leimkübler mit seiner SWIFT wird wieder zu Gast sein, zusätzlich freuen wir uns auf Sven Henrich aus dem nahegelegenen Hünsborn der uns mit seiner Lo 100 besuchen wird.

Einzigartigen Formationskunstflug werden Jan Schröjäh, Maxi Schauerte und Wiebke Althof vom Acro-Team Maschede in Ihren Pitts Doppeldeckern präsentieren. Spektakulär sind auch die Vorführungen von Dieter Gehling aus Stadtlohn mit seinem 600 PS starken Sprühflugzeug PZL Kruk und von Jürgen Kraus aus Aachen mit seiner gewaltigen North American T6.

Ergänzt werden die Flugvorführungen mit Darbietungen des Vereins: Verschiedene Fluggeräte werden dem Publikum am Boden und in der Luft präsentiert, so zum Beispiel das Hochleistungs-Segelflugzeug des Vereins vom Typ „Arcus“, welches mit einem Hilfsmotor ohne Seilwinde oder Schleppmaschine eigenständig starten kann. Auch der liebevoll restaurierte Segler vom Typ „Grunau Baby“ mit seinen durchsichtigen Flächen wird in diesem Jahr wieder dem Publikum gezeigt.

Begeistern konnten in den vergangenen Jahren auch die vielfältigen, zum Teil spektakulären Vorführungen der befreundeten Modellfliegervereine. Für dieses Jahr haben sich wieder einige Großmodelle angekündigt, und auch

zwei „Starfighter“ sind mit im Programm.

Zwischen den Flugdarbietungen bietet der Verein mit mehreren Flugzeugen allen Interessierten die Möglichkeit, auch selbst einmal in ein Motor- oder Segelflugzeug zu steigen und die Schönheit des Oberbergischen Landes von oben zu bestaunen.

Christoph Kappenstein aus Aachen mit seiner Ryan PT 22 und Marco Behrens mit der berühmten „EMMI“ aus Siegen-Eisernhardt, zwei wunderschöne Oldti-

mer werden ebenfalls den „Dümpel“ besuchen und die Möglichkeit zu Rundflügen im „offenen Cockpit“ anbieten.

Mit solchen Rundflügen haben schon oft Pilotenkarrieren begonnen...

Auch wer schon immer einmal mit einem Hubschrauber mitfliegen wollte, wird am Flugplatzfest auf seine Kosten kommen.

Apropos-Hubschrauber: Für viele ist es ein Traum, beruflich Hubschrauber zu fliegen. Für diese Zielgruppe wird die Bundespolizei am Sonntag einen Hubschrauber vom Typ EC 135 ausstellen und über die Berufschancen bei der Bundespolizei informieren.

Legendar ist auch die kulinarische Vielfalt, die die Vereinsmitglieder Ihren Gästen zum Flugplatzfest am Dümpel anbieten: Grillspezialitäten, hausgemachte Pizza, Creppes und Waffeln, die berühmte „Fliegersuppe“ sowie



das wohl größte Kuchenbuffet im Oberbergischen Kreis warten auf die Besucher.

Viele weitere Attraktionen von der großen Hüpfburg für die Kleinsten bis hin zur Modellflugzeug-Ausstellung runden das Angebot ab. Zusätzlich informiert der Verein in seiner Flugzeugausstellung über seine fliegerischen Aktivitäten und die Möglichkeiten im Verein selbst den Pilotenschein zu erwerben. Sie wollen einmal selbst im Cockpit eines echten Segelfluges probesitzen, oder im Segelflug-Simulator Platz nehmen? Kein Problem, die Ausstel-

lung in Halle 5 bietet Ihnen die Gelegenheit hierzu. Sie wollen wissen, wie ein Segelflugzeug ohne Motor oben bleiben kann? In der Ausstellung des Luftsport-Clubs bekommen Sie auch auf diese Frage die Antwort. Übrigens: Wer sich fürs Fliegen interessiert, kann schon mit 14 Jahren ins Cockpit steigen und auf dem Dümpel die Ausbildung zum Segelflugschüler beginnen. So ist es nicht ungewöhnlich, dass viele junge Piloten sich morgens mit dem Auto zum Flugplatz bringen lassen müssen, um dann Eigenverantwortlich ein Flugzeug

steuern zu dürfen. Das Flugplatzfest beginnt Samstag und Sonntag jeweils um 11 Uhr. Die Erfahrung des letzten Jahres hat gezeigt, dass besonders am Sonntagnachmittag der Andrang sehr groß ist und es zu Wartezeiten auf den Parkplätzen und an den Ständen kommen kann. Deshalb empfehlen die Organisatoren, bei vergleichbaren Wetterbedingungen möglichst den Samstag oder den Sonntagmorgen für einen Besuch zu nutzen. Obwohl der Eintritt ebenso wie das Parken auch in diesem Jahr wieder kostenfrei ist, würden sich

die Vereinsmitglieder über eine kleine Spende freuen um den erheblichen organisatorischen Aufwand zur Durchführung dieses Events zu finanzieren. Entsprechende Spendenboxen finden sich u.a. am Eingang zum Gelände sowie am Tower.

Mehr zum Programm und aktuelle Informationen unter www.lsc-duempel.de

Weitere Fragen oder Interesse an einem persönlichen Termin auf dem Flugplatzfest?

Kurze E-Mail an presse@lsc-duempel.de genügt.

Frank Patt, LSC Dümpel

Kommunale Wärmeplanung - Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger

Mit der Kommunalen Wärmeplanung setzt die Stadt Bergneustadt einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Zukunft. In einer Informationsveranstaltung sollen nun die Bürgerinnen und Bürger über die gestartete Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung informiert werden.

Häufig gestellte Fragen und mögliche Unsicherheiten zu dem Themenkomplex möchte die Stadt Bergneustadt direkt adressieren und beantworten:

Wie findet der Erarbeitungsprozess der kommunalen Wärmeplanung statt, was sind die konkreten Inhalte der Wärmeplanung, wie ist der aktuelle Sachstand und welche sind die nächsten Schritte?

Hierzu laden wir herzlich zu der ersten Informationsveranstaltung am 23. Juni von 18 bis 20 Uhr in

den Krawinkelsaal ein.

Bei der Infoveranstaltung werden Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Bergneustadt, der Agger-Energie GmbH und des beauftragten Planungsbüros BMU Energy Consulting GmbH anwesend sein. Diese Veranstaltung bildet den Auftakt für eine Reihe an Informationsveranstaltungen, denn für die gesamte Dauer des Prozesses der Wärmeplanung wird die Stadt Bergneustadt in den kommenden Monaten Informationsveranstaltungen, Themenabende und mehr im Bereich Wärmeplanung anbieten. Die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu dem Thema werden dabei gehört und Fragen beantwortet.

Die Meinungen, Ideen und möglichen Bedenken der Bevölkerung sind bei der Konzeption der Wärmeplanung von großem Wert und

fließen auch aktiv in den Planungsprozess ein.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechperson bei der Stadt Bergneustadt ist Herr Sattler Tel. 02261/404-306

E-Mail: waermeplanung@bergneustadt.de



GeWoSie Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft eG in Bergneustadt
Am Klitgen 3
51702 Bergneustadt
Telefon: 02261 94850
Fax: 02261 948519
E-Mail: info@gewosie-bvg.de
Internet: www.gewosie-bvg.de

GeWoSie

Ihr Zuhause in Bergneustadt



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Ein neuer Name für einen neuen Lieblingsort

NAMENSIDEEN
GESUCHT!





GESUCHT!

Ein neuer Name
für Ihren zukünftigen Lieblingsort

Südlich des Heimatmuseums neben der Villa Krawinkel wird die bislang als „Garten Krawinkel“ bekannte Grünfläche aktuell zu einem neuen, öffentlichen Garten erneuert - inmitten der Altstadt entsteht damit ein neuer Ort der Ruhe, des Erholens und der Begegnung. Doch eines fehlt noch – ein neuer Name für Ihren neuen Lieblingsort!

SO KÖNNEN SIE
MITMACHEN:

- Scannen Sie den QR-Code ein und nennen Ihre Namensidee
- Nutzen Sie den Link:
<https://survey.stadtplanung-dr-jansen.de/index.php/781266?lang=de>
- Kommen Sie donnerstags zwischen 15 und 18 Uhr ins Stadtteilbüro

EINFACH EINSCHANNEN
UND IHRE NAMENSIDEE
ABGEBEN



Stadtteilmanagement / Stadtteilbüro
Kirchstraße 1 | 57069 Bergneustadt
Tel.: 02269 444-502
stadtteilmanagement@stadtkunde-
wess.de | stadtteilmanagement@stadtkunde-wess.de

MITMACHEN BIS ZUM
30. JUNI 2025



Stadt Bergneustadt

Stadtkunde Wess

Stadtkunde Wess



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung

des Landes Nordrhein-Westfalen



BERGNEUSTADT

Stadtkunde Wess



REGIONALE
2024

Stadtkunde Wess



APBV

GMBH

AMBULANTE PFLEGE
BETREUUNG & VERSORGUNG

PFLEGE
DIENST

Rodener Platz 3 | Reichshof
TEL.: 02265 9897910

www.apbv.de

FÜR BERGNEUSTADT,
REICHSHOF, WIEHL,
GUMMERSBACH UND
DROLSHAGEN

Die Stadt Bergneustadt gestaltet derzeit die Grünfläche südlich des Heimatmuseums, angrenzend an die Villa Krawinkel umfassend neu. Der unter dem Arbeitstitel „Garten Krawinkel“ bekannte Bereich wird zu einem ruhigen, öffentlich zugänglichen kleinen Park entwickelt - ein Ort der Erholung, Begegnung und des Verweilens mitten in der Altstadt. Zentrales Element der Umgestaltung ist eine offene Rasenfläche, eingefasst von Rosenhochstämmen, ergänzt durch einen prägnanten Solitärbaum, eine schattenspendende Pergola mit Sitzgelegenheiten und einen Bereich für das Boule-Spiel. Ein umlaufender Weg lädt zum Spazieren ein. Neben der Neugestaltung muss auch die Natursteinmauer instandgesetzt und ein neues Geländer ergänzt werden. Ökologisch wertvolle Bepflanzung und der Erhalt des alten Baumbestands werden dem neuen Garten seinen besonderen Charakter verleihen. Bereits in zwei vorangegangenen Beteiligungen konnten sich die Bürgerinnen und Bürger in die Planung einbringen. Die finale Gestaltung wurde am 8. Mai im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung „Barrierearme Altstadt“ öffentlich vorgestellt.

Nun startet die Stadt Bergneustadt gemeinsam mit dem Stadtteilmanagement den nächsten Schritt: Die Suche nach einem passenden Namen für die neue Grünanlage. Alle Bergneustädterinnen und Bergneustädter sind herzlich dazu eingeladen, kreative, klangvolle oder historisch inspirierte Namensvorschläge einzureichen. Vorschläge können über den Link bis zum 30. Juni eingereicht werden: survey.stadtplanung-dr-jansen.de/index.php/781266?lang=de Nach dem Ende der Beteiligung erfolgt eine Auswahl der schönsten Ideen, auf deren Grundlage ein weiterer öffentlicher Aufruf zur Abstimmung des neuen Namens gestartet wird. Weitere Informationen und regelmäßige Updates zu den Bauarbeiten finden Interessierte auf der Website des Stadtteilmanagements unter www.stadtteilbuero-bergneustadt.de. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich für den Newsletter anzumelden und über den weiteren Verlauf der Namensfindung auf dem Laufenden zu bleiben. Darüber hinaus ist ein Besuch während der Sprechstunde im Stadtteilbüro (Kirchstraße 1) immer donnerstags von 15 bis 18 Uhr möglich.

4

Rundblick Bergneustadt | 20. Jahrgang | Nr. 11 | Donnerstag, 05. Juni 2025 | Kw 23 | rundblick-bergneustadt.de/e-paper



Traditionelles Schützenfest zu Pfingsten in der Feste Neustadt

Zweite Neustädter Mallorca Party steigt



Unser traditionelles Schützen- und Volksfest zu Pfingsten steht vor der Tür. Die Feierlichkeiten im alt-ehrwürdigen Krawinkelsaal beginnen am Freitag, 6. Juni, und dauern bis zum Montag, 9. Juni, an. Die Kirmes auf dem Schützenplatz an der Brückenstraße ist sogar noch bis zum Dienstag, 10. Juni, geöffnet.

Am Freitagabend, 6. Juni, steigt nach dem großen Erfolg im letzten Jahr die zweite „Neustädter Mallorca Party“ erneut mit dem weithin bekannten DJ Christian Schall, der fester Bestandteil der Olé-Partys und im Megapark auf Mallorca ist. Neben einer Cock- tailbar gibt es an diesem Abend auch 500 Gläser Freibier. Eintritt

Schützen- & Volksfest Bergneustadt

06. - 09. Juni 2025



Festablauf

Freitag: 06. Juni 2025

17.00 Uhr Eröffnung der Kirmes auf dem Festplatz

19.00 Uhr **OLÉ PARTY** Eintritt 6,-€

Samstag: 07. Juni 2025

17.00 Uhr Platzkonzert des Musikzugs der FFW Bergneustadt am Hotel Feste Neustadt

19.00 Uhr Festzug der Schützen von der Altstadt zum Krawinkelsaal

20.00 Uhr Empfang der Gastvereine und Festkommers
Im Anschluss Tanz und Unterhaltung mit

EINTRITT FREI **StockBrot**

Sonntag: 08. Juni 2025

11.00 Uhr Traditionelles Vogelschießen auf dem Schießstand

19.00 Uhr **80s 90s Party** EINTRITT FREI

Montag: 09. Juni 2025

10.30 Uhr Empfang der alten & neuen Majestäten am Jägerhof mit Platzkonzert des Musikzugs der FFW Bergneustadt

11.00 Uhr Großer Festmarsch mit den Gastvereinen vom Jägerhof zum Krawinkelsaal
Musikalischer Frühschoppen im Krawinkelsaal mit anschließender Krönung der neuen Majestäten

Musikalische Begleitung:
Musikzug der FFW Bergneustadt



www.schuetzenverein-bergneustadt.de



KÖLNER STR. 350
51702 BERGNEUSTADT

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr.: 09:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 09:00 bis 13:00 Uhr

ANFRAGEN & BESTELLUNGEN
auch via WhatsApp
☎ & 📞 02261 97 97 700

✉ info@ds-fahrzeugteile.de
🌐 www.ds-fahrzeugteile.de



SCHÜTZENFEST BERGNEUSTADT



beträgt 6 Euro für alle zwischen 16 und 99 Jahren.

Am Samstag geht es weiter mit den Feierlichkeiten am Hotel Feste Neustadt in der Altstadt, wo am späten Nachmittag alle Schützen gemeinsam antreten werden. Hier setzen wir unsere noch junge Tradition fort, indem die Hauptstraße gesperrt und von 17 Uhr an dort zusammen mit den Bürgern gefeiert wird. Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt spielt zum Platzkonzert auf. Gegen 18:45 Uhr treten die Schützen zum Festzug an. Gemeinsam mit Bürgermeister Matthias Thul, den Landsknechten und Marketerinnen und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt marschieren die Schützen über die Hauptstraße, Am Freien Stuhl, Talstraße und Burgkreisel zum Krawinkelsaal, wo ab 20 Uhr der Kammers mit den Gastvereinen stattfindet. Gegen 21 Uhr steigt die Schützenparty, auf der die Band StockBrot den Gästen so richtig einheizt.

Am Sonntag wird gegen 11 Uhr am Schießstand eine christliche Andacht stattfinden, die von Pastor Dietrich Schüttler gehalten wird. Gegen 11:30 Uhr steigt dann das mit großer Spannung erwartete Vogelschießen. In diesem Jahr werden folgende Vögel ausgeschossen: Jungschützenkönig, Prinz und König. Abends steigt dann im Krawinkelsaal, ab 20 Uhr, die 80s/90s-Party mit dem bekannten DJ Mike Miller. Der Eintritt ist frei, Eintritt ab 16 Jahre und die drei besten 80er-Jahre-Gruppen erhalten einen Preis. Am Montag gegen 10:30 Uhr findet der Empfang der alten und



sparkasse-gm.de

Horrido ist einfach.

Die Sparkasse Gummersbach grüßt die Schützen des Schützenverein Bergneustadt 1353 e. V. und Ihre Majestäten.



 Sparkasse
Gummersbach

SCHÜTZENFEST BERGNEUSTADT

neuen Majestäten vor dem Jägerhof statt. Zum Majestätenempfang spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt zu einem kleinen Platzkonzert auf. Im Anschluss, so gegen 11 Uhr, marschiert unser Schützenverein zusammen mit den Gastvereinen und interessierten Bürgern zum Krawinkelsaal, in dem ab 11 Uhr der Königsfrühstich stattfindet. Der Festzug beginnt beim Jägerhof, führt von dort über die Kampstraße, den Hohler Weg zur Talstraße und um den Burg-Kreisel zum Krawinkelsaal. Wir gehen von über 300 Festmarsch-Teilnehmern aus. Wir freuen uns, dass uns der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr unter der Leitung von David Daubenfeld am Samstag und Montag bei den verschiedenen Veranstaltungen begleiten wird. Zwischen 12:30 Uhr und 13 Uhr finden Ehrungen von Mitgliedern statt. Um 14 Uhr werden die neuen Majestäten gekrönt. Im Anschluss an die Krönungsfeierlichkeiten wird traditionell die deutsche Nationalhymne gespielt. Ebenfalls freuen wir uns darauf, dass uns Bürgermeister, Landsknechte und Marketenderinnen über die Tage begleiten werden, so der Vorsitzende Jens-Holger Pütz. In freudiger Erwartung gehen wir

davon aus, dass die amtierenden Majestäten, der Verein und alle Bergneustädter Bürger in diesem Jahr erneut ein wunderschönes traditionelles Schützenfest in der Feste Neustadt erleben werden, so der Vorsitzende Jens-Holger Pütz.

Viele Grüße
Jens-Holger Pütz
Vorsitzender
Schützenverein Bergneustadt
1353 e. V.





**VOLKSBANK
OBERBERG**
MAGAZIN

vb-oberberg.de
magazin.vb-oberberg.de

#heimattiebe

30 x für Sie im
oberbergischen
Land vor Ort!

Wir sind die Bank
der Oberberger!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

#heimattiebe: Die Förderung des Ehrenamtes, von Kunst, Kultur, Sport, Nachhaltigkeit und sozialem Handeln hat bei der Volksbank Oberberg jahrzehntelange Tradition und bildet einen Schwerpunkt unseres gesellschaftlichen Engagements für unsere Region.

Jetzt scannen und spannende Beiträge aus der Region entdecken!



**Volksbank
Oberberg eG**




J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Einladung zum Waldfest vom Verein der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt Löschzug 1

Der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Bergneustadt Löschzug 1 lädt herzlich zum traditionellen Waldfest ein. Von Freitag, 4. Juli, bis Sonntag, 6. Juli, erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm in geselliger Atmosphäre.

Los geht es am Freitag und Samstag jeweils ab 18 Uhr, wenn die DJs Malte & Domenic mit ihren Beats für beste Stimmung sorgen. Ein besonderes Highlight an beiden Abenden ist die Cocktailbar, an der erfrischende Drinks auf die Gäste warten. Natürlich ist auch für kühle Getränke, leckeres Essen und gute Laune bestens gesorgt.

Der Sonntag beginnt bereits um 10 Uhr mit dem beliebten Frühschoppen, musikalisch begleitet von der Band „Nur Akustik“. Für die kleinen Gäste wird ein unterhaltsames Kinderprogramm geboten - Spiel, Spaß und Überraschungen inklusive. Zusätzlich dürfen sich die Besucher auf eine Verlosung mit attraktiven Preisen freuen - mitma-



chen lohnt sich! Ob jung oder alt, Familien, Freunde oder Nachbarn - das Waldfest ist für alle da! Der Löschzug 1 freut sich auf zahlreiche Besucher, gesellige Stunden und ein rundum gelungenes Wochenende. Getreu dem Motto: Wir kommen zu Euch, wenn es brennt. Kommt Ihr zu uns, wenn wir feiern! Feiern Sie mit uns!





BRAND BESTATTUNGEN

*Abschied gestalten
Trauer begleiten
Vorsorge*

Wiesenstraße 44 · 51702 Bergneustadt · Tel.: 02261/41853
www.bestattungen-brand.de



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

 **ZEITUNG**
Lokaler geht's nicht.

 **DRUCK**
Satz. Druck. Image.

 **WEB**
24/7 online.

 **FILM**
Perfekter Drehmoment.



rundblick BERGNEUSTADT

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

**WER · WO · WAS · WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE**

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752
E-MAIL bmb@rautenberg.media

Rundblick Bergneustadt | 20. Jahrgang | Nr. 11 | Donnerstag, 05. Juni 2025 | Kw 23 | Rautenberg Media

9

Mitmachen bei unserer Fotoausstellung

„Hoffnungs- und Sehnsuchtsorte“

Eine Aktion der Ev. Impulskirchengemeinde Lieberhausen-Bergneustadt und der Kath. Kirchengemeinde Bergneustadt.

Wir alle haben Orte, an denen wir zur Ruhe kommen, Kraft schöpfen, beten oder einfach durchatmen können. Orte, die uns Hoffnung geben oder nach denen wir uns sehnen.

Zeigen Sie uns Ihre ganz persönlichen Hoffnungs- oder Sehnsuchtsort - auf einem selbst aufgenommenen Foto.

Alle eingesandten Fotos werden Teil einer digitalen Ausstellung im Rahmen des ökumenischen Gemeindefests am 28. Juni.

Einsendung bis zum 9. Juni 2025 an: **foto@impulsgemeinde.de**

Wir freuen uns auf viele kreative, stille, bunte und inspirierende Beiträge.

Teilnahmebedingungen

Fotoausstellung „Hoffnungs- und Sehnsuchtsorte“

Allgemeines

Teilnehmen können alle, die im Bereich der beiden Kirchengemeinden wohnen.



Jede*r Teilnehmende darf **ein digitales** Foto einreichen. Dieses muss bis spätestens

9. Juni, 23:59 Uhr per E-Mail an foto@impulsgemeinde.de gesendet werden. Es gilt der Zeitpunkt des E-Mail-Eingangs.

Anforderungen an das Foto

- Dateiformat: JPEG (.jpg)
- Größe: mindestens 1920 x 1200 Pixel (Querformat empfohlen)
- Maximale Dateigröße: 6 MB
- Inhalt: Zeige einen Ort, der für Dich ein Hoffnungs- oder Sehnsuchtsort ist
- Wichtig: Keine erkennbaren

Personen auf dem Bild

Mit der Einsendung anzugeben:

- Ihr vollständiger Name und Ihre Adresse
- Eine ganz kurze Beschreibung oder der Name des fotografierten Ortes
- Die Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen (gilt automatisch mit der Einsendung)

Rechtliches & Urheberrecht

- Sie versichern, dass Sie alle Rechte am Bild besitzt und keine Rechte Dritter verletzt werden.
- Insbesondere dürfen keine fremden Inhalte (z. B. aus dem

Internet, Büchern oder Magazinen) enthalten sein.

- Sie stellen die Veranstalter von allen Ansprüchen Dritter frei, falls doch Rechte verletzt werden.
- Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Ihr Bild im Rahmen der Ausstellung am 28. Juni gezeigt sowie in Printmedien, Online-Angeboten und sozialen Netzwerken der Kirchengemeinden verwendet wird.

Ausschlussgründe

- Nichteinhalten der Anforderungen an das Foto
- Unvollständige Angaben
- Bilder mit verletzten Urheber- oder Persönlichkeitsrechten
- Falsche Adress- oder Namensangaben
- Mehrfach-Einsendungen

Fragen?

Wenden Sie sich an das Gemeindebüro der Ev. Impulskirchengemeinde, Kirchstr. 5, 51702 Bergneustadt - Tel. (0 22 61) 4 17 19 - info@impulsgemeinde.de

Ausweichquartier für Jägerhof-Doppelkopf-Runde

Ab sofort jeden zweiten Donnerstag im Blumenhotel

Seit die Gaststätte Jägerhof wegen langfristiger Sanierungsarbeiten ab 1. Mai für die öffentliche

Nutzung geschlossen ist, sucht die Jägerhof-Genossenschaft nach Ausweichlokalen, um zumindest Teile ihres Programms weiterhin anbieten zu können. Als erstes

fand sie eine neue Location für ihren Doppelkopf-Stammtisch. Er findet zukünftig am zweiten Donnerstag jeden Monats im Blumenhotel in der Altstadt von Berg-

neustadt, Hauptstraße 32, statt. Nächster Termin: Donnerstag, 12. Juni, ab 18 Uhr.

Doppelkopf-Runde jetzt im Blumenhotel.

Keine Zeit?

Grabstätten mit null Pflegeaufwand für die Angehörigen.



Abschieds-Reisebegleiter

aeterno

Christliche Trauerhäuser

02261-510 75

www.aeterno.de



Foto: Jägerhof eG

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Orientteppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- kleine Ölgemälde
- alte Kugelschreiber und Füller



Inhaber: C.Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 74 812

oder 0179 114 66 81

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Der Hackenberg hat eine Mutmacherei

Eröffnung des Stadtteilladens für Gesundheit, Soziales und Sport

Hackenberg. In den Räumlichkeiten der ehemaligen Sparkassenfiliale hat jetzt die „Mutmacherei“, ein „Stadtteilladen für Gesundheit, Soziales und Sport“ eröffnet. Während die Gäste bis draußen vor der Tür standen, äußerte Friedhelm Julius Beucher, Vorsitzender des Vereins für Soziale Dienste in Bergneustadt, bei der Begrüßung seine Freude über das rege Interesse: „Schnittchen haben wir genug.“

Der Vorsitzende schilderte die Entwicklung der „gesunden Lebenswelt“, die auf eine Idee seiner Stellvertreterin Gitta Esch zurückgeht. „Menschen brauchen immer wieder Hilfe und sei es bei der Bedienung eines Bankautomaten“, führte er aus. Der bleibe auch trotz der Schließung der Filiale erhalten. Zudem drohten viele Menschen zu vereinsamen und bedürften der Unterstützung. Allerdings sei die Finanzierung eine nicht zu unterschätzende Aufgabe gewesen, zu der auch zahlreiche Spenden beigetragen hätten darunter die Firmen Gizeh und Schwalbe.

„Das ist ein tolles Projekt, das in unsere Region passt“, lobte Frank Herhaus, Vorsitzender des Trägervereins der Leader-Region Oberberg. Es umfasse mehrere Handlungsfelder von Leben und Arbeiten in der Region über soziales Miteinander mit niederschweligen Angeboten bis hin zu Lernen in der Region. Die Gesamtkosten von knapp 360.000 Euro seien zu 70 Prozent von Leader und zu weiteren insgesamt 15 von der Sparkasse und der Gewosie finanziert worden.



Eröffnung der Mutmacherei

„So etwas brauchen wir im Zentrum auch“, betonte Bürgermeister Matthias Thul, dort sei jedoch ein Familienbüro in der Planung. „Hier haben wir jetzt eine Stelle, wo die Leute mit ihren Problemen hinkommen können“, lobte er. Es dürften aber auch neue Ideen eingebracht werden und es sei eine gute Stelle, um andere Leute zu treffen. „Ein tolles Geschenk“, freute sich Michael Zwinge, Vertreter der BGS, in doppeltem Sinne, denn er feierte am Eröffnungstag seinen 65. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten ihm die Gäste mit einem kräftigen „Happy Birthday“. Der Stadtteilladen sei eine Anlaufstelle für alle, um das tägliche Leben zu verbessern, erläuterte Initiatorin Gitta Esch. In dem Laden gebe es jedoch nichts, was für Geld zu haben sei: „Wir bieten Zeit, Gehör und Hilfe.“ Sie berich-



Angeregte Unterhaltungen bei der Eröffnung mit Bürgermeister Matthias Thul

tete, dass das Projekt seit Januar von Lilli Schröder und Canan Steinicke betreut werde, anfangs in der Begegnungsstätte auf dem Hackenberg: „Wir möchten für alle hier die Mutmacherei sein.“ Steinicke erzählte, dass es neben spontanen Treffen auch regelmäßige Veranstaltungen geplant sei-

en. Montags gebe es Fußpflege, mittwochs biete Marion Kottmann Achtsamkeitskurse an und ab Ende Juni stehe Erste Hilfe auf dem Programm. Vorgesehen sei auch eine monatliche Pflegeberatung: „Ich freue mich riesig auf die Besucher, das Teilhaben und vieles mehr.“ (mk)

Freie Plätze in der Malschule

Seit vielen Jahren bietet der Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur in Bergneustadt e. V. eine Kunstschule für Kinder und Jugendliche an. Unsere Leiterin Gabi Birth hat zurzeit wieder Plätze für Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahre frei. In der Kunstschule wählen Kinder und Jugendliche ihre Projekte

selbst und realisieren sie in der von ihnen gewünschten Technik unter professioneller Anleitung. Interessierte können sich gerne im Jugendtreff melden unter 02261 / 9979431 oder per E-Mail an info@kinderkunstkultur.de. Weitere Informationen finden sie auf unserer Homepage unter www.kinderkunstkultur.de.

Ökumenisches Gemeindefest

Herzliche Einladung

Evangelische Altstadtkirche Bergneustadt, 28. Juni

- 14 Uhr - Gottesdienst
- 15 Uhr - Kaffeetrinken
- 16 Uhr - Gemeinsam in die Zukunft
 - Fotoausstellung - Hoffnungs- und Sehnsuchtsorte
 - Aktionen für Familien und

Kinder
18 Uhr - Gemeinsames Beisammensein mit Grillen
Ökumenausschuss Bergneustadt
Ev. Impuls-Kirchengemeinde Lieberhausen-Bergneustadt
Kath. Kirchengemeinde St. Matthias / St. Stephanus



Fotos: LVR-ZMB/S. Arendt

Am 22. Juni 2025 von 13 bis 17 Uhr dreht sich alles ums Wasser am Oelchenshammer des LVR-Industriemuseums in Engelskirchen, denn: Wasser bedeutet Leben! Es löscht nicht nur unseren Durst, sondern ist auch Lebensraum und liefert Energie. Bei verschiedenen Aktionen und Experimenten für alle können Besuchende entdecken, welche Möglichkeiten in diesem vielfältigen Element liegen und wie die Kraft des Wassers genutzt werden kann. Welche Eigenschaften hat Wasser im Zusammenspiel mit Papier oder was kann noch mit Wasserkraft angetrieben werden? Einblick in den Lebensraum gibt das Bergische Naturmobil. Natürlich wird auch das große Wasserrad in Gang gesetzt und die Schmied*innen sind am Amboss aktiv.
Eintritt: 3 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei

Platsch! Alles rund ums Wasser im LVR-Industriemuseum Oelchenshammer
Sonntag, 22. Juni 2025, 13 bis 17 Uhr
Information: 02234 9921-555
www.industriemuseum.lvr.de

Gewinnspiel
Sie möchten einen tollen Familientag am Oelchenshammer verbringen? Mit uns können Sie am 22. Juni den Tag im LVR-Industriemuseum in Engelskirchen verbringen. Und das ganz umsonst. Wir verlosen 4 x 2 Karten für den Thementag Rund ums Wasser. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der 17. Juni 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Kraftwerk Ermen & Engels
LVR-Industriemuseum

Platsch! Alles rund ums Wasser

Sonntag, 22. Juni 2025, 13 bis 17 Uhr



LVR-Industriemuseum
Oelchenshammer
Oelchensweg, 51766 Engelskirchen

Großer
Familientag!



724 Jahre Bergneustadt: Feier mit Ausblick auf das große Jubiläum 2026

Der Festaufakt zum 724. Stadtgeburtstag begann mit einem bunten Festprogramm auf dem Hackenberg - unter anderem mit einer Vorstellung des Zirkus Orlando, der große und kleine Gäste begeisterte. Anschließend setzte sich der traditionelle Festzug in Bewegung, der vom Hackenberg aus durch die Altstadt führte und auf dem Kirchplatz mündete.

Mit einem vielfältigen Festprogramm und zahlreichen Besuchern wurde Bergneustadts Stadtgeburtstag zu einem lebendigen Ereignis, das nicht nur die Vergangenheit würdigte, sondern bereits einen ersten Ausblick auf das bevorstehende 725-jährige Jubiläum im kommenden Jahr bot. Auf dem gut besuchten Kirchplatz begrüßte Bürgermeister Matthias Thul Gäste aus nah und fern. „Wir haben in diesem Jahr bewusst neue Akzente gesetzt - ein anderer Veranstaltungsort, ein größerer Festumzug und ein umfangreiches Kulturprogramm sollen Lust auf das Jubiläumsjahr 2026 machen“, so Thul.

Zwei symbolische Holztürme auf dem Festgelände gaben einen ersten Eindruck davon, wie Berg-



Musikzug der Feuerwehr Bergneustadt

neustadt im kommenden Jahr in Szene gesetzt werden könnte. Schulen, Vereine und andere Gruppen sind aufgerufen, sich mit eigenen „Toren zur Altstadt“ an der Gestaltung zu beteiligen. „Wäre es nicht schön, wenn wir im nächsten Jahr noch viele weitere solcher Türme hätten, die unsere Stadt schmücken?“, fragte der Bürgermeister in seiner Ansprache.

Verleihung des Stadtdukaten
Ein besonderer Höhepunkt des

Tages war die Verleihung des Stadtdukaten 2025. Die Auszeichnung ging an Ute Rink, die sich über viele Jahre hinweg in besonderer Weise für das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Stadt engagiert hat. Bürgermeister Thul überreichte ihr die Ehrung im Namen von Rat und Verwaltung. In der Urkunde heißt es, der Dukat werde „in Würdigung und Anerkennung ihres unermüdlichen Wirkens zur Bereicherung des städtischen Lebens“ verliehen. Die Überraschung war gelungen - Rink hatte bis zuletzt nichts von der geplanten Auszeichnung geahnt.

„Neustadttreffen“, im kommenden Jahr

Utz Walter, Vorsitzender des Heimatvereins, nutzte die Gelegenheit, um zum Mitmachen aufzurufen. Mit einem Augenzwinkern sagte er: „Die Stadt ist ein Spiegelbild ihrer Bewohner - nicht umgekehrt.“ Unterstützung erbat er insbesondere für das geplante bundesweite „Neustadttreffen“, das im kommenden Jahr in Bergneustadt stattfinden soll.

Minchen und Jettchen: Die Neustädter „Waschweiber“

Auch das Bühnenprogramm sorgte für beste Unterhaltung. Die Neustädter „Waschweiber“ Minchen und Jettchen begeisterten das Publikum mit ihrer humorvollen Mundartrede - und machten gleichzeitig auf den dringend notwendigen Sanierungsbedarf der Altstadtkirche aufmerksam. „Der



Festzug auf dem Weg durch die Altstadt

Holzurm schlägt sich die Wampe voll, und die Pfeifen pfeifen aus dem letzten Loch“, hieß es pointiert. Ihre musikalische Einlage mit der Blockflöte sorgte für viel Heiterkeit - verbunden mit dem Appell, das historische Bauwerk durch Spenden zu unterstützen. Mit guter Stimmung, kultureller Vielfalt endete ein rundum gelungener Stadtgeburtstag - der die Vorfreude auf das Jubiläumsjahr 2026 spürbar wachsen ließ.



Minchen und Jettchen



Bürgermeister Matthias Thul



Verleihung des Stadtdukaten an Ute Rink

Ein Abenteuer zum Abschluss der Ferien

Zeltlager des Kreissportbundes Oberberg an der Aggertalsperre

Der Kreissportbund Oberberg e. V. veranstaltet in Kooperation mit dem Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur Bergneustadt e. V. ein Sommerzeltlager an der Aggertalsperre. Vom 17. bis 23. August erwartet Jugendliche im Alter von zwölf bis 16 Jahren ein vielfältiges Programm mit Wasser-, Natur-, und Gemeinschaftsaktivitäten.

Unter dem Motto „Wasser + Abenteuer an der Aggertalsperre“ bietet das Camp die Möglich-

keit, viele spannende Sportarten auszuprobieren. Ob Kanu fahren, Floß bauen, Sportspiele spielen oder am Abend gemütlich am Lagerfeuer Stockbrot backen, bei dieser Freizeit ist für alle etwas dabei.

Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie, die nötigen Zelte werden gestellt. Für die Teilnahme am Abenteuercamp wird das Schwimmabzeichen Bronze vorausgesetzt. Weitere Informationen unter www.ksb-ooberberg.de

200 alte Trecker und große Carrerabahn

Veteranenfreunde Steinaggertal laden ein

Reichshof. Am 7. und 8. Juni findet wieder das überregional bekannte Treckertreffen der Veteranenfreunde Steinaggertal statt. Zu den Highlights gehören sicherlich die über 200 Trecker, die an den zwei Veranstaltungstagen anreisen werden, aber für Groß wie für Klein auch die Carrerabahn aus den Reihen des Vereins auf einer Fläche von rund 30 Quadratmetern. Lauter als die Autos hierauf

in den Kurven dürfte der historische Steinbrecher aus den 50er-Jahren werden, der vor Ort seine Kräfte demonstrieren wird.

Für das leibliche Wohl gibt es unter anderem Waffeln vom Holzgrill. Das Veteranentreffen auf dem Dorfplatz in Mittelagger beginnt am Samstag, 7. Juni, um 15 Uhr und am Sonntag, 8. Juni, um 10 Uhr.

Anzeige

Frühlingsfest zur Neueröffnung bei Müller & Klein



Mit einem bunten Frühlingsfest feierte Müller & Klein die offizielle Neueröffnung ihres neuen Standorts. Trotz wechselhaften Wetters fanden zahlreiche Besucher den Weg zum Gelände, um einen Blick hinter die Kulissen des Neubaus zu werfen und gemeinsam zu feiern. Für beste Unterhaltung war gesorgt: Während sich die kleinen Gäste auf der Hüpfburg austoben konnten, stellten sich Jung und Alt beim Torwandschießen, bereit gestellt von der Firma Wintec-Autoglas, der sportlichen Herausforderung.

Für das leibliche Wohl sorgte der gemeinnützige Verein „Nachbarschaft Rebbelroth“ e. V., der mit frisch gebackenen Waffeln, Zuckerwatte, Popcorn und Deftigem vom Grill zur guten Stimmung beitrug. Ein Erlebnis war die begehbare Prüf-Grube, in der ein LKW des Technischen Hilfswerks (THW) aus nächster Nähe - und von unten - bestaunt werden konnte. Auch weitere Fahrzeuge, wie Oldtimer, standen zur Besichtigung bereit. Im Mittelpunkt stand natürlich der neue Standort selbst: Das moderne Gebäude konnte im



Rahmen von geführten Rundgängen besichtigt werden. Immer wieder führten Mitarbeiter von Müller & Klein kleine Gruppen durch die Räumlichkeiten und gaben spannende Einblicke in die Arbeitswelt des Unternehmens. „Für uns war das Frühlingsfest ein voller Erfolg“, resümiert das Team von Müller & Klein. „Wir haben uns sehr über das große Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen gefreut.“ Mit dem gelungenen Fest setzt das Unternehmen ein starkes Zeichen für einen erfolgreichen Start am neuen Standort.



„Glück zu!“

- 32. Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag

Zahlreiche Mühlen in der Region beteiligt

Mit dem Müllergruß „Glück zu!“ werden auch in diesem Jahr wieder bundesweit Besucher*innen zum 32. Deutschen Mühlentag am Pfingstmontag, 9. Juni, in zahlreichen Mühlen empfangen. Der Aktionstag wurde von der Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung ins Leben gerufen, um auf das Kulturgut Mühle aufmerksam zu machen.

Mühlen sind kultur- und technikgeschichtliche Denkmäler, befinden sich aber größtenteils in Privatbesitz und sind nicht öffentlich zugänglich. Einmal im Jahr am Deutschen Mühlentag bieten engagierte Besitzer*innen, Vereine, aber auch Museen Einblicke in die Mühlentechnik und die soziale Bedeutung des Mühlenwesens.

Auch in der Mühlenregion Rheinland zwischen Erft, Wupper und Sieg öffnen an diesem Tag wieder zahlreiche Mühlen, Hammerwerke und Wasserkraftanlagen ihre Pforten für interessierte Gäste. Als besonderes Highlight können Vorführungen des Mahlbetriebes, der Hammerwerkstechnik oder der Wasserkraftnutzung bestaunt werden. Zur Stärkung stehen vielerorts ein Imbiss, Getränke oder frisch gebackenes Mühlenbrot bereit. Darüber hinaus werden thematische Führungen, Wanderungen und Radtouren angeboten.

Koordiniert wird das regionale Programm durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) und seinen Partnern im Projekt „Mühlenregion Rheinland zwischen Erft, Wupper und Sieg“. Die einzelnen Standorte und Aktionen sind in einem Programmheft zum Mühlentag 2025 zusammengefasst. Es ist im Internet abrufbar unter www.muehlenregion-rheinland.lvr.de oder kann als Print kostenlos bis zum 4. Juni beim LVR bestellt werden per E-Mail unter muehlen@lvr.de.



In Windeck lädt die Mittelirser Mühle alle Interessierten zum Deutschen Mühlentag ein.

rhinland.lvr.de oder kann als Print kostenlos bis zum 4. Juni beim LVR bestellt werden per E-Mail unter muehlen@lvr.de.

In der Projekt-Region zwischen Erft, Wupper und Sieg sind folgende Mühlen am Mühlentag von 11 bis 17 Uhr (sofern nicht anders angegeben) mit ihren Angeboten 2025 beteiligt:

Rhein-Erft-Kreis

- Grottenhertener Windmühle, Bedburg
- Windmühle Oberaußem, Bergheim
- Paffendorfer Mühle, Bergheim

Rheinisch-Bergischer Kreis

- Spinnerei Braun + Brudes, Leichlingen
- Neuemühle, Wermelskirchen
- Papiermühle Alte Dombach im LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach
- Lambertsmühle, Burscheid
- Mühlenmodelle an der Steiner Mühle, Odenthal



Die Holzlarer Mühle in Bonn lädt zum Deutschen Mühlentag ein. Fotos: Nicole Schäfer / LVR

- :aqualon-Radtour mit dem ADFC entlang Eifgenbach und Dhünn ab Burscheid/Wermelskirchen
- Bodendenkmal-Exkursion „Pulvermühlen im Dhünntal“ bei Altenberg mit Landschaft und Geschichte e.V.

Rheinisch-Bergischer Kreis / Rhein-Sieg-Kreis

- Radtour ab Bergisch Gladbach zur Gammersbacher Mühle mit Wanderfreunde Bergisches Land e.V.

Rhein-Sieg-Kreis

- Obere Mühle Meckenheim
- Lüftelberger Mühle, Meckenheim

- Mittelirs(en)er Walzenmühle, Windeck

Oberbergischer Kreis

- Oelchenshammer im LVR-Industriemuseum Engelskirchen
- Wipperfließer Wasserkraftanlage
- Bergisch-Märkisches Pulvermuseum, Wipperfurth
- Nespener Mühle, Reichshof
- Alte Mühle Dümmlinghausen, Gummersbach

Bonn und Leverkusen

- Holzlarer Mühle, Bonn
- Industriemuseum Freudenthaler Sensenhammer, Leverkusen
- Reuschenberger Mühle, Leverkusen

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke
GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

Hitze und Trockenheit

Kreis informiert über Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen und Seen - Beschränkung von Wasserentnahmen zum Schutz von Tieren und Pflanzen.

Oberbergischer Kreis. Grundsätzlich sind ein paar Gießkannen voll Wasser für den privaten Bedarf nicht problematisch. Bei Trockenheit und Hitze führt jedoch die Vielzahl der Wasserentnahmen, zum Beispiel durch elektrische Pumpen dazu, dass Bäche, Flüsse und natürliche Seen zusätzlich geschwächt werden.

Das beeinflusst den Zustand der Gewässer und hat auch ansonsten Folgen für die Natur. „Das Defizit wirkt sich auch auf Pflanzen und Tiere aus. Gewässer sind nicht nur Lebensraum vieler gefährdeter Fisch- und Insektenarten. Sie sind auch überlebensnotwendig für den Bestand vieler an Land lebender Tierarten“, sagt der Umweltdezernent des Oberberg-

ischen Kreises Frank Herhaus. In den Gewässern des Oberbergischen Kreises sind die Wasserstände auch trotz der Niederschläge im Winter bzw. Frühjahr aktuell sehr niedrig. „Dieser Zustand ist auch das Ergebnis des konstanten Wassermangels in den vergangenen Jahren“, so Frank Herhaus weiter.

Aus diesem Grund hat das Umweltamt des Oberbergischen Kreises eine Allgemeinverfügung zur Beschränkung von Wasserentnahmen für alle Gewässer (Bäche, Gräben, Flüsse, natürliche Seen) im Kreisgebiet des Oberbergischen Kreises erlassen, die auch im Jahr 2025 in der Zeit von April bis einschließlich Oktober Gültigkeit besitzt.

Verboten sind damit jegliche Was-

serentnahmen im Rahmen des Eigentümer-, Anlieger- und Gemeindegebrauchs, ausgenommen sind Entnahmen aus den Flüssen Ager und Wupper und Wasserentnahmen zum Tränken von Vieh im Rahmen der Vorgaben des Landeswassergesetzes NRW sowie das Entnehmen durch Schöpfen mit Handgefäßen, zum Beispiel Eimer oder Gießkannen.

Wasserentnahmen im Rahmen von so genannten „Wasserrechtlichen Erlaubnissen“ im Zuständigkeitsbereich des Oberbergischen Kreises sind in dieser Zeit auf maximal 30 Prozent der Wasserführung am Entnahmepunkt beschränkt.

Dass sich die Situation in absehbarer Zeit entspannt, kann Frank

Herhaus nicht erkennen: „Selbst, wenn es kurzfristig Regen gibt, wird sich die Lage nicht so schnell verbessern. Deshalb müssen wir dafür sorgen, dass die Gewässer nicht noch zusätzlich belastet werden“, begründet Frank Herhaus das Verbot.

Er appelliert an das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger, dass der sogenannte „Gemeingebrauch“ der Flüsse und Bäche jetzt im Oberbergischen Kreis und in vielen anderen Regionen im Land eingeschränkt bzw. verboten ist.

Der genaue Wortlaut der Allgemeinverfügung kann auf der Homepage des Oberbergischen Kreises unter: www.obk.de/oeffbek nachgelesen werden.

Energieausfall: Vorsorgen und richtig handeln

Die Kreisverwaltung informiert monatlich zum Thema Notfallvorsorge - Diesmal geht es um die Vorsorge für und das richtige Verhalten bei einem Stromausfall

Oberbergischer Kreis. Die weitreichenden Stromausfälle in Spanien und Portugal machten vergangenen Monat deutlich, wie abhängig wir Menschen von der elektrischen Versorgung sind. Der Herd bleibt kalt, die Heizung streikt, künstliches Licht fällt aus und das Internet steht nicht mehr zur Verfügung. Nach einiger Zeit sind auch das Fest- und Mobilfunknetz nicht mehr verfügbar. Ein lang anhaltender und großflächiger Stromausfall in unserer Region - ein sogenannter Blackout - gilt als wenig wahrscheinlich. Dennoch: Auf eine solche Ausnahme-situation vorbereitet zu sein, ist sinnvoll.

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gibt mit seinem Ratgeber zur „Notfallvorsorge“ und seiner Broschüre zum Thema „Stromausfall“ Empfehlungen zur privaten Vorbereitung (Download und Bestellung unter www.bbk.bund.de). Es sollte ein Vorrat mit Kerzen und (Kurbel-/Solar-)Taschenlampen angelegt werden. Auch genügend Ersatzleuchtmittel, Batterien/Akku,

Streichhölzer und Feuerzeuge sollten im Haus sein.

Wenn die Küche kalt bleibt, helfen Campingkocher oder ein Garten-/Tischgrill (Holz oder Gas) - Grills sollten keinesfalls in Innenräumen verwendet werden! Aufgeladene Powerbanks und solarbetriebene Ladegeräte können Strom liefern. Auch die Anschaffung eines Notstromaggregats oder alternativer Geräte kann erwägt werden. Das BBK empfiehlt zudem generell allen Bürgerinnen und Bürgern immer einen gewissen Notvorrat an Lebensmitteln und Trinkwasser sowie notwendigen Medikamenten vorzuhalten.

„Nicht alles kann der Staat und können die Kommunen im Falle eines großflächigen Stromausfalls sofort regeln. Umso wichtiger ist es zu wissen, wie man sich in Krisensituationen selbst helfen kann. Deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, dass jede und jeder Einzelne im Rahmen der Selbsthilfe Vorsorge trifft“, rät Kreisdirektor Klaus Grootens.

Als Anlaufstelle für die Bevölkerung werden bei einem Blackout im Oberbergischen Kreis sogenannte Notfall-Infopunkte eingerichtet. An diesen Punkten in den Städten und Gemeinden sollen die Bürgerinnen und Bürger einen

Notruf absetzen können, Informationen zur aktuellen Lage erhalten und auch Grundlagen der Ersten Hilfe in Anspruch nehmen können. Unter www.obk.de/notfall-infopunkte können die Notfall-Infopunkte in einer interaktiven Karte eingesehen und als PDF-Flyer heruntergeladen werden.

„Bitte drucken Sie sich den Flyer aus oder nehmen Sie die Papierversion im Kreishaus oder Rathaus mit. Im Falle eines Stromausfalls stünde die digitale Version schließlich nicht mehr zur Verfügung“, empfiehlt Birgit Hähn, Dezernentin für Ordnung und Sicherheit beim Oberbergischen Kreis.

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p

Es wird Sommer: Zeit für Live-Musik

„Sommerzeit im Park“ am 25. Juli im Kurpark Eckenhagen

Reichshof. Vor zwei Jahren fand die erste „Sommerzeit im Park“ an einem Freitagabend im Kurpark Eckenhagen statt, um neben dem klassischeren Kulturprogramm an den Sonntagen ein Angebot auch für ein jüngeres Publikum zu schaffen.

Und mit Fragile Matt wurde der Auftakt zu einer perfekten „Sommerzeit im Park“ in Reichshof. Die Musikerinnen und Musiker David Hutchinson (Irland/Solingen), Andrea Zielke (Australien) und Katja Winterberg (Wuppertal) singen, gehen durch die Reihen und spielen dabei auf den unterschiedlichsten Instrumenten - sie leben den „Irish Folk“.

Die vielen Besucherinnen und Besucher haktten sich zu den fetzigen irischen und schottischen Musikstücken beim Nachbar im Kurpark unter, schunkelten zusammen oder tanzten über das Grün.

Liebhaber der Musik von der lebenswerten „grünen Insel“ kommen in jedem Fall auf ihre Kosten, wenn Fragile Matt nach zwei Jah-



Die „Sommerzeit im Park“ genießen immer viele Gäste - jetzt geht die Saison wieder los.

ren am 25. Juli wieder nach Reichshof kommen. Alle anderen werden in kürzester Zeit vom Gesang und Temperament des Trios ebenfalls „angesteckt“.

Die „Sommerzeit im Park“ im Kurpark Eckenhagen beginnt um 19 Uhr und verspricht für mindestens zwei Stunden gute Laune, die noch lange nachklingt.

Es gibt ein Getränkeangebot vor Ort. Der Eintritt ist frei.

Wichtig: Bei andauerndem Regen/Gewitter wird die Veranstaltung verschoben.

Hoffnung ist schön

Kosmetikseminar für Krebspatientinnen

Die DKMS schenkt mit dem „look good feel better“-Patientenprogramm krebserkrankten Menschen Hoffnung und Lebensmut, um sie während ihrer Therapie zu unterstützen und ihren Heilungsprozess positiv zu beeinflussen.

Am **24. Juni** findet von **14 bis 16 Uhr** ein kostenloses „look good feel better“-Kosmetikseminar für Krebspatientinnen in Therapie im Verein Kompetenz gegen Brustkrebs statt.

Die Diagnose Krebs, die jährlich rund 230.000 Frauen in Deutschland erhalten, bedeutet Kampf ums Überleben. Dieser Kampf wird oft noch schwerer, wenn die Patientinnen ihr Spiegelbild sehen. Denn die Krebstherapie bewirkt meist schwerwiegende, wenn auch vorüberge-

hende, Veränderungen des Aussehens. Durch Haarausfall, Verlust von Wimpern und Augenbrauen oder Hautirritationen verlieren viele Frauen ihr Selbstbewusstsein und fühlen sich zusätzlich von der Krankheit gezeichnet.

In den kostenfreien „look good feel better“-Kosmetikseminaren der DKMS erhalten Krebspatientinnen Hilfe zur Selbsthilfe im Umgang mit den äußeren Veränderungen während der Krebstherapie. Professionelle, geschulte Kosmetikerinnen zeigen den Krebspatientinnen Schritt für Schritt, wie sie die äußerlichen Folgen der Therapie kaschieren können: von der Reinigung und Pflege der oft sehr empfindlichen Haut, dem Auftragen der Grundierung und natürlichen Nach-

zeichnen der ausgefallenen Augenbrauen und Wimpern bis hin zum Abdecken von Hautflecken, die aufgrund der Bestrahlung entstanden sind. Darüber hinaus werden die maximal zehn Teilnehmerinnen in dem rund zweistündigen Mitmachprogramm anschaulich zum Thema Tücher und Kopfschmuck beraten.

Alle Patientinnen nehmen aktiv am „look good feel better“-Seminar teil, das heißt, sie schminken sich selbst, um ein Gefühl für den Umgang mit den Produkten und deren Anwendung zu gewinnen. Die Kosmetikerin hilft ihnen dabei. Dabei geht es nicht um das perfekte Make-up, sondern um ein natürliches und frisches Aussehen für den Alltag und ein Stück Normalität. Die Teilnehmer-

innen werden ermutigt, wieder einen Blick in den Spiegel zu werfen und das Erlernte auch im Anschluss an das Seminar umzusetzen. Denn für Krebspatientinnen ist Kosmetik oft viel mehr als nur Make-up - sie kann Therapie und Lebenshilfe sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt.

Anmeldung erfolgt online unter www.lookgoodfeelbetter.de/seminare.html

Veranstaltungsort: Seminarraum im Verein Kompetenz gegen Brustkrebs, 57462 Olpe, Kardinal-von-Galen-Straße 16

Zeit: Dienstag, 24. Juni, von 14 bis 16 Uhr

Information: Verein Kompetenz gegen Brustkrebs, info@gegenbrustkrebs.de

„Hütte Live“ in Reichshof

Am 21. Juni ist es wieder soweit - Wir rocken die Waldbühne

Bereits zum 9. Mal startet das Open Air Event „Hütte Live“, wie gewohnt um 19 Uhr auf dem Dorfplatz hinter der Kirche in Wildbergerhütte.

Auch dieses Jahr kann sich wieder auf 4 Bands, aus der näheren und auch etwas fernerer Umgebung, gefreut werden.

Den Abend gestalten:

Subwork:

Die sechs Musiker aus Hütte haben wieder mal ein Heimspiel und lassen mit voller Überzeugung die Rockherzen höher schlagen. Sie heizen den Platz mit guten, alten, echten Rocksongs ein ohne viel Tam Tam und Schnick Schnack.

Skartoffel:

Die Ska-Punk Band aus dem ländlichen Münsterland mit Wurzeln im Oberbergischen, hat wohl die weiteste Anreise. Die sieben Musiker überzeugen mit ihren eigenen, humorvollen und abwechslungsreichen Texten.

Belexes:

Sieben Vollblutmusiker aus dem nahen Siegerland präsentieren alte und neue Songs in Versionen die frisch und modern klingen. Im Focus steht dabei aus jedem Song was eigenes zu machen. Sie spielen Stücke, die sonst nicht so oft zu hören sind. Hauptsache es rockt!

Sound of Scotland Pipes and



Volles Haus - auch in diesem Jahr werden wieder viele Gäste erwartet. Foto: Dorfgemeinschaft

Drums:

Verzaubern unsere Waldbühne in eine schottische Hochlandebene. Die Musiker mit ihren Dudelsäcken sorgen für eine ganz außergewöhnliche Stimmung. Freut euch auf einen tollen Abend mit bester Veranstaltungstechnik. Für das leibliche Wohl ist wie gewohnt bestens gesorgt. Die Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof e. V. bedankt sich im voraus bei allen fleißigen Helfern, den Sponsoren und befreundeten Vereinen ohne die ein solches Event nicht zu stemmen wäre. Dankeschön!

Herzkissen mit Füllwatte füllen für Brustkrebspatientinnen

Der Verein Kompetenz gegen Brustkrebs lädt Krebsbetroffene und Interessierte ein, gemeinsam Herzkissen für Frauen nach Brustkrebsoperation mit weicher Füllwatte zu füllen. Das ist eine gute Gelegenheit zum Austausch sowie Kaffeetrinken. Jedes Jahr verschenkt der Verein Kompetenz gegen Brustkrebs rd. 200 Kissen für Frauen nach einer Brustkrebsoperation an das St. Martinus-Hospital. Die Herzkissen werden liebevoll und sorgfältig von ehrenamtlichen Helferinnen und

Helfern gefertigt. Die Kissen sind eine wichtige Unterstützung für Frauen, die nach der Brustkrebsoperation Trost und Hilfe benötigen.

Zeit: Dienstag, 17. Juni, von 16 bis 18 Uhr

Ort: Seminarraum des Vereins Kompetenz gegen Brustkrebs, Kardinal-von-Galen-Straße 16 in Olpe

Informationen: Vereinsbüro Kompetenz gegen Brustkrebs: Telefon 02761-94 29 74 oder per E-Mail info@gegen-brustkrebs.de

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau
ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau
ST01
90 x 100 mm
ab 114,84*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

Einfach heiraten am 27. und 28. Juni in Gummersbach

Pop-Up-Hochzeit im Oberbergischen Dom

Der Kirchenkreis An der Agger und die Kirchengemeinde Gummersbach laden Paare ein, sich einfach trauen zu lassen. „Einfach heiraten“ ist ein Pop-up-Angebot in der evangelischen Kirche in Gummersbach für alle Menschen aus dem Kirchenkreis und von außerhalb. Jeweils von 14 bis 18 Uhr können Paare spontan heiraten, sich segnen lassen oder ihr Trauersprechen erneuern.

Ach, in Filmen ist das so schön: Eine Braut schwebt am Arm ihres Vaters in eine wunderbar geschmückte Kirche. Da steht der Bräutigam. Tränen fließen. Es wird „Ja!“ gesagt, geflüstert, gerufen. Gott lässt seinen Segen fließen. Und dann wird geküsst. Ein Traum. Eine heile Welt für einen Moment. Ein Traum, den viele Paare träumen und sich erfüllen.

Eine Hochzeit, so ganz offiziell und wenn sie nur ein bisschen so ist wie in Hollywood, kostet eine Menge Geld und Organisation. Der Kirchenkreis An der Agger und das Presbyterium Gummersbach finden es schade, wenn dies alles gegen eine kirchliche Trauung spricht. Deswegen haben Pfarrerin Jenny Caiza-Andresen und Pfarrerin Anneke Ihlenfeldt, Pfarrerin „Auf dem Markt“, sich entschieden, unter dem Motto „Einfach heiraten!“ eine Möglichkeit zu schaffen, sich spontan trauen zu lassen.

Queere Paare sind ausdrücklich mit eingeladen.
Am Freitag und Samstag, 27. und 28. Juni, jeweils von 14 bis 18 Uhr, ist die evangelische Kirche in Gummersbach (Von-Steinen-Straße 2) festlich geschmückt. Ein Fo-

tograf steht bereit und es gibt sogar ein Glas Sekt. Die Organistinnen stellen eine Hitliste von Liebesliedern zusammen. Paare können einfach ohne Anmeldung kommen und sich den Trausegen zusprechen lassen.

Es gibt drei Möglichkeiten:

- Paare, die bereits kirchlich verheiratet sind, können das Trauversprechen erneuern und werden gesegnet.
- Paare, die noch nicht standesamtlich verheiratet sind, können ihre Liebe segnen lassen.
- Paare, die gerne kirchlich heiraten wollen, können dies spontan tun

Dafür müssen Paare nach Möglichkeit eine Urkunde der standesamtlichen Trauung mitbringen. Diese kann gegebenenfalls auch nachgereicht werden.

Ina und Winfried Nohn aus Büng-
hausen sind von der Idee zur

Spontanhochzeit angetan: „Wir werden dabei sein, denn unsere Silberhochzeit vor fünf Jahren ist leider Corona komplett zum Opfer gefallen. Und nun bietet sich die Gelegenheit, nach 30 Jahren unser Eheversprechen zu erneuern!“

Pfarrerin Anneke Ihlenfeldt: „Jedes Paar, ob queer oder schief, ob schon lange standesamtlich verheiratet oder frisch verliebt, ob in der Kirche oder nicht, ist eingeladen, sich spontan segnen zu lassen. Ein Stück heile Welt für einen Moment.“

Infos

Pfarrerin Anneke Ihlenfeldt:

E-Mail: Segen.agger@ekir.de

Tel./WhatsApp: 0179 9 43 38 01

Instagram: [segenanderagger](#)

oder

Pfarrerin Jenny Caiza Andresen

E-Mail: [jenny.caiza-](mailto:jenny.caiza@univie.ac.at)

andresen@ekgm.de

0157 / 88 63 17 10



Familien

ANZEIGENSHOP



Wir trauen uns
am 18.05.2030 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE & RUFUS

Der Polsterer in der ... von Nord.

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***



HALLO ZWILL

Wir trauen uns really Mom die Geburt unserer Zwillinge

Monica & Alena

GEBURT 12.1 2028
43 x 90 mm
ab **52,00***



DANKSAGUN

Für die wohltuenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres guten Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!

Modernste Maisonette Wohnung, 3 ZL, 125 qm, 2-Personenhaus, Full-Body, komplett umgebaut, gut beschnitten, voll ausgestattet, für 2 & 3 Personen

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:

für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungsustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG
PRESSE VERTRIEB GmbH



rundblick

BERGNEUSTADT

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper

WER · WO · WAS · WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>




Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

D Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Fronleichnam) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 25)
Mi., 11.06.2025 / 10 Uhr





AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €



RAUTENBERG MEDIA

Angebote

An- und Verkauf

Achtung ! Ich kaufe:
Schallplatten, Nähmaschinen, Porzellan, Häkeldeckchen, Besteck, Zinn, Modeschmuck, usw. Zahle faire Preise, bitte alles anbieten. Tel: 0178-2492529

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>>SOMMER-ANGEBOT <<<
Steinreinigung incl. Nano-imprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Ankauf von:
Trödel, bis hin zu Hausauflösungen & Entrümpelungen, Nachlässe, Schmuck, Uhren, Münzen, Militäria WK1 WK2, Porzellan & vieles mehr, Einfach alles anbieten. Ein Anruf, der sich lohnt. Tel: 02241 9053724. Mirkos

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00 €**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*nicht MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung

Zahle Bares für Wahres

Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten, Teppiche, Schmuck, Münzen, Kristall, alte Möbel, Briefmarken, Bücher, Bekleidung, Näh-Schreibmaschine, Porzellan, Schallplatten, Gemälde, etc.

Seriöse, deutsche Firma!

Tel. 0178/1513151

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 19. Juni 2025
Annahmeschluss ist am:
11.06.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik
CDU Reinhard Schulte
SPD Ralf Zimmermann
FDP Rolf-Theo Jansen
UWG Jens-Holger Pütz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bergneustadt. Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER
Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenberg.media

REPORTERIN
Janine Ridder
j.ridder@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-bergneustadt.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



- ZEITUNG**
- DRUCK**
- WEB**
- FILM**

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



GELD-ABZOCKER

Seien Sie **KLÜGER** als die **BETRÜGER**!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Rippert
Gesundheitsdienst
Ihr Pflegedienst

„Wir sind immer
für Sie da!“

**Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung**

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

**Wir sind für Sie unterwegs im Kreis
Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof**

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 5. Juni

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl,
02262/93308

Freitag, 6. Juni

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Samstag, 7. Juni

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Sonntag, 8. Juni

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Montag, 9. Juni

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 10. Juni

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach,
02261/8175633

Mittwoch, 11. Juni

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Donnerstag, 12. Juni

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Freitag, 13. Juni

Apotheke am Bernberg

Dümmelinghauser Straße 55, 51647 Gummersbach,
02261/55550

Samstag, 14. Juni

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Sonntag, 15. Juni

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 16. Juni

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Dienstag, 17. Juni

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

Mittwoch, 18. Juni

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach,
02261/77297

Donnerstag, 19. Juni

Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Freitag, 20. Juni

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 21. Juni

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/8175633

Sonntag, 22. Juni

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr.

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine ärztliche Notdienst-
praxen in Oberberg

Am Wochenende sowie mitt-
wochs- und freitagsnachmittags
werden die Öffnungszeiten in ei-
nen „Früh-“ und „Spätdienst“
geteilt und damit an die Stoßzei-
ten der Inanspruchnahme des
ambulanten Notdienstes ange-
passt.
Die Öffnungszeiten der Not-
dienstpraxen in Gummersbach,
Waldbröl und Wipperfürth lauten
wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr
und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10
bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)
**Ärztliche Hausbesuche über
116 117**
Für die ambulante Versorgung
nicht mobiler bzw. bettlägeri-
ger Patienten in Oberberg steht
der ärztliche Hausbesuchs-
dienst zur Verfügung. Die Haus-
besuche werden von der Arzt-

rufzentrale NRW koordiniert,
diese ist an allen Wochentagen
rund um die Uhr unter der kosten-
losen Rufnummer 116 117 er-
reichbar.
**Kinder-Notdienst in
Gummersbach**
Der kinder- und jugendärztli-
chen Notdienst ist am Kreiskran-
kenhaus Gummersbach unterge-
bracht und mittwochs und frei-
tags von 16 bis 20 Uhr und an
Wochenenden von 9 bis 13 Uhr
und 16 bis 20 Uhr erreichbar.
Der ambulante augenärztliche
Notdienst wird wie gewohnt am

Montag, Dienstag und Donners-
tag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch
und Freitag von 13 bis 21 Uhr,
am Wochenende und an Feiertä-
gen von 8 bis 21 Uhr angeboten.
Welcher Augenarzt Notdienst hat,
erfahren Patienten ebenfalls un-
ter der 116 117.
Weitere Informationen zum am-
bulanten Notdienst in Nordrhein
gibt es unter [www.kvno.de/not-
dienst](http://www.kvno.de/not-
dienst).
**Zahnärztliche Notdienst-
vermittlung**
KZV/ZÄK Nordrhein
01805 / 98 67 00

NOTFALLSCHUBLADE

- Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:
1. Taschenlampe
 2. Kerze/Streichhölzer
 3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
 4. Powerbank zum Aufladen des Handys
 5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern



Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

REGIONALES

Ein Abend voller Musik und Lebensfreude

Am Abend des 10. Mai luden die
LEGATO Orchestergemeinschaft
und das JBO-Jugendblasorches-
ter der Werdin Musikschule e.V.
zu einem musikalischen Ereig-
nis ein, das Jung und Alt verzaue-
berte. Das Konzert fand in der
Aula des Hollenberg Gymnasi-
ums in Waldbröl statt. Unter dem
Motto „Italien“ präsentierten
die Musikerinnen und Musiker
ein abwechslungsreiches Pro-
gramm, das die Seele Italiens
mit lebhaften Klängen und mit-
reißenden Melodien illustrierte.
Unter der Leitung des Dirigen-
ten Damir Akhmetkhanov ent-
führte das Ensemble das Publi-
kum in die Welt von Dolce Vita

und Amore. Die musikalische
Auswahl reichte von klassischen
italienischen Kompositionen bis
hin zu modernen Arrangements,
die das kulturelle Erbe Italiens
in all seiner Vielfalt widerspie-
geln. Die Atmosphäre war
durchweg lebendig und voller
Energie.
Ein besonderes Highlight des
Abends war die wiederkehren-
de Darbietung des charmanten
Liedes „Oh la la, willst du eine
Pizza“. Dieses humorvolle und
mit Italien assoziierte Stück
brach immer wieder in das Kon-
zert ein und lud die Gäste zum
Mitsingen und Klatschen ein. Es
war dieser interaktive Aspekt,

der die Zuschauerinnen und Zu-
schauer aktiv ins Geschehen ein-
bezog und die Stimmung im Saal
zum Übersäumen brachte.
Das Publikum war eine harmo-
nische Mischung aus Jung und
Alt: Paare, Familien mit Kindern
sowie einzelne Gäste fanden
sich ein, alle mit der gleichen
Motivation - den Alltag hinter
sich zu lassen und die musikali-
sche Darbietung zu genießen.
Diese Diversität unter den An-
wesenden trug zusätzlich zur
besonderen Atmosphäre bei, da
sich Menschen unterschiedlicher
Hintergründe durch die Musik
verbunden fühlten.
Der Abend in der Aula des Hol-

lenberg Gymnasiums war ein
voller Erfolg. Die Musikerinnen
und Musiker verstanden es, das
Publikum zu begeistern und ein
Lächeln auf die Gesichter der
Gäste zu zaubern. Es war ein
Konzert, das nicht nur musika-
lisch, sondern auch emotional
berührte und den Zuhörerinnen
und Zuhörern ein Gefühl von
Gemeinschaft und Freude ver-
mittelte.
Das Konzert war zweifellos ein
gelungener Abend und bleibt den
vielen Besucherinnen und Be-
suchern als Moment der Leicht-
tigkeit und des Glücks in Erin-
nerung.
Lilli Voß (LiV)



Wir bauen Ihre Photovoltaikanlage

Bis zu 75%
Stromkosten
sparen

aggerenergie.de/pv



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region